

*Die Mathematiker sind eine Art Franzosen:  
Redet man zu ihnen, so übersetzen sie es in  
ihre Sprache, und dann ist es alsobald ganz  
etwas anderes.*

Johann Wolfgang von Goethe (1749–1832)  
Deutscher Dichter



UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES

FR Mathematik  
Prof. Dr. S. Rjasanow  
T. Keßler, M. Sc.

## Numerik partieller Differentialgleichungen Sommersemester 2020 Blatt 4

### Hinweis

Auf diesem Blatt implementieren wir die Finite-Differenzen-Diskretisierung für das zwei-dimensionale Poissonproblem. Auf der Webseite der Veranstaltung finden Sie eine Vorlage für Ihre Abgabe, die Sie verwenden dürfen.

### Aufgabe 1 (1 Punkt)

Für eine Folge des positiven Diskretisierungsparameters  $(h_n)_{n \in \mathbb{N}}$  sei der Fehler  $(e_n)_{n \in \mathbb{N}}$  eines Verfahrens gegeben durch

$$e_n = Ch_n^k, \quad n \in \mathbb{N},$$

für  $C > 0$  und  $k \in \mathbb{R}$ . Zeigen Sie, dass

$$k = \frac{\log(e_m/e_n)}{\log(h_m/h_n)}, \quad n \neq m.$$

Der Term auf der rechten Seite wird *numerische Konvergenzrate* genannt.

Für den Rest des Übungsblatts beschäftigen wir uns mit der numerischen Approximation des Randwertproblems

$$\begin{aligned} -\Delta u &= f \quad \text{in } (0, 1)^2, \\ u &= g \quad \text{auf } \partial[0, 1]^2, \end{aligned}$$

mit stetigen Funktionen  $f, g$ . Wie in der Vorlesung diskretisieren wir zunächst  $(0, 1)^2$  durch ein Gitter mit Maschenweiten  $h_1, h_2$  und  $n_1$  bzw.  $n_2$  Zellen je Dimension. Setzen wir dann die 5-Punkte-Approximation für den Laplace-Operator ein, so erhalten wir das Gleichungssystem

$$A_h u_h = b_h,$$

mit  $A_h \in \mathbb{R}^{N \times N}$ ,  $u_h, b_h \in \mathbb{R}^N$ ,  $N = (n_1 - 1)(n_2 - 1)$ .

**Aufgabe 2 (7 + 7 = 14 Punkte)**

a) Implementieren Sie die Funktion `build_rhs_fdm()`, welche  $b_h$  berechnet.

b) Implementieren Sie die Funktion `addmul_fdm()`, welche die Operation

$$v_h \leftarrow v_h + \alpha A_h u_h$$

durchführt, *ohne* die Matrix  $A_h$  explizit abzuspeichern.

**Aufgabe 3 (5 Punkte)**

Lösen Sie das Gleichungssystem

$$A_h u_h = b_h$$

mit dem CG-Verfahren für  $n_1 = n_2 = 2^i$ ,  $i = 2, \dots, 10$  und einer Toleranz `tol` =  $10^{-10}$ . Lassen Sie sich neben  $N$  und dem Fehler  $e_N = \|u - u_h\|_\infty$  auch die Zahl der benötigten CG-Iterationen  $I_N$  ausgeben. Berechnen Sie jeweils die numerischen Konvergenzrate aufeinanderfolgender Datenpunkte für  $(N_i, e_{N_i})_{i=2}^{10}$  und  $(N_i, I_{N_i})_{i=2}^{10}$ . Was beobachten Sie? Deckt sich das mit den Resultaten der Vorlesung?